

Niederschrift, ö

Gremium	Bezirksausschuss
Nummer	BezA/002/2021
Datum	Donnerstag, 25.03.2021
Ort	Sitzungssaal im 5. OG des Verwaltungsgebäudes
Beginn	09:33 Uhr
Ende	11:16 Uhr

Anwesenheit

Vorsitzender

Mederer, Josef

Ausschussmitglieder

Balidemaj, Delija

Baudissin-Schmidt, Barbara Gräfin

von

Groß, Rainer Hofer, Sepp

Hofstetter, Franz

Hügenell, Helga

Janner, Elisabeth

Loy, Josef

Neubauer, Martina

Schneider, Rainer

Schwarzenberger, Thomas

Steinberger, Friederike

Verwaltung

Böttcher, Katharina

Bruckmann, Wolfgang, Dr.

Büllesbach, Susanne

Fingerle, Karin

Getzlaff, Stefan

Nißlein, Markus

Schreyer, Christoph

Steinwand, Ralf

Wanke, Julia

Weitere Anwesende

Schwerdtner, Klaus

Protokollführerin

Ewerhardy, Angelika

Entschuldigt

Tagesordnung

I. Öffentliche Sitzung

:	
TOP 1	Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
TOP 2	Genehmigung von Haushaltseinnahme- und Haushaltsausgaberesten im Rahmen der Rechnungslegung 2020
TOP 3	Kurzinformation zur Feststellung der Jahresergebnisses 2020
TOP 4	Rechtsaufsichtliche Genehmigung der Haushaltssatzung 2021 und Würdigung des Haushaltsplanes 2021
TOP 5	Vergabe von 1200 TFT Bildschirmen - Freigabe der Maßnahme
TOP 6	Verlängerung 16 Gebietsbetreuer 2021-24; Überplanmäßige Ausgaben im Haushalt Naturschutz 2021 sowie Aufstockung der Haushaltsmittel Naturschutz ab 2022
TOP 7	Bauernhausmuseum Amerang, Erweiterung Bartlhof - Schaffung eines zentralen Ausstellungsraumes und von Räumen für die Museumspädagogik - Ergebnis der Mehrfachbeauftragung und weiteres Vorgehen
TOP8	Genehmigung der außerplanmäßigen Anschaffung eines Bauwagens im Freilichtmuseum Glentleiten nach der Förderung durch den Freundeskreis Freilichtmuseum Südbayern e.V.
TOP9	Zweckverband Holzknechtmuseum Ruhpolding, Umlageerhöhung 2021
TOP 10	Genehmigung der Annahme einer Geldspende an das Berufsbildungswerk München Förderschwerpunkt Hören und Sprache
TOP 11	Stellenplan 2021 - Aufhebung eines Sperrvermerks in der Poststelle (technischer Bereich)
TOP 12	Aktuelle Maßnahmen im Zuge der Corona-Krise in der Verwaltung und den Einrichtungen
TOP 13	Antrag 34 der Linken vom 20.11.2020: Betriebskosten Klinikum Ingolstadt
TOP 14	Antrag der CSU vom 14.01.2021: Änderung der Geschäftsordnung im Informationsbereich
TOP 15	Antrag der Fraktion Bündnis90 / Die Grünen vom 28.01.2021 - Konzept zur Substituti- on des Maisanbaus der Bezirksgüter
TOP 16	Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen vom 28.01.2021 - Forstwirtschaftspläne für Gut Gern und Taufkirchen der Bezirksgüter
TOP 17	Bekanntgaben und Sonstiges

Bezirkstagspräsident Josef Mederer eröffnet um 09:33 Uhr die öffentliche Sitzung des Bezirksausschusses, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Bezirksausschusses fest.

Herr Bezirkstagspräsident Mederer informiert das Gremium, dass TOP 2 nö in der öffentlichen Sitzung behandelt werden muss.

Herr Bezirkstagspräsident Mederer informiert das Gremium darüber, dass TOP 11 ö abgesetzt wird.

Frau Bezirksrätin Neubauer stellt den Antrag auf Nichtbehandlung von TOP 16 ö wegen unterschiedlicher Wahrnehmung. Das Gremium lehnt diesen Antrag mit 9 Stimmen ab.

TOP 1 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

 Beschluss: angenommen		Nein 0

TOP 2 Genehmigung von Haushaltseinnahme- und Haushaltsausgaberesten im Rahmen der Rechnungslegung 2020

Der Bezirksausschuss hat am 17.07.1979 beschlossen, dass die Übertragung nicht verbrauchter Ausgabemittel nach § 19 KommHV-Kameralistik vom Bezirksausschuss zu genehmigen ist.

Nach Überprüfung aller möglichen Haushaltsreste schlägt die Kämmerei die Übertragung von Haushaltsresten von 21,6 Mio € im Verwaltungshaushalt sowie 51,7 Mio € inklusive der Weiterübertragung von Haushaltsresten aus Vorjahren im Vermögenshaushalt in das Jahr 2021 vor. Die budgetierten Einrichtungen sind hierbei berücksichtigt.

Der Bildung der Haushaltseinnahmereste im Vermögenshaushalt sowie der Haushaltsausgabereste im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt wird im Rahmen der Rechnungslegung 2020 zugestimmt.
angenommen Ja 13 Nein 0

TOP 3 Kurzinformation zur Feststellung der Jahresergebnisses 2020

Das Jahresergebnis 2020 weist für den Gesamthaushalt einen Überschuss von 58,5 Mio € aus.

Auf den Verwaltungshaushalt entfallen hiervon 57,9 Mio €.

Für den Ausgleich des Verwaltungshaushalts ist eine Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage in Höhe von 41,5 Mio € in den Haushalt 2020 eingestellt. Tatsächlich weist das Rechnungsergebnis einen Überschuss von 16,4 Mio € aus und die Allgemeine Rücklage muss im Jahr 2020 nicht zur Deckung des Verwaltungshaushalts eingesetzt werden.

Für den Ausgleich des Vermögenshaushalts ist neben der Mindestzuführung von 3,4 Mio € eine Entnahme a.d. Allgemeinen Rücklage von 7,2 Mio € in den Haushalt 2020 eingestellt. Das Rechnungsergebnis des Vermögenshaushalts fällt um 0,6 Mio € niedriger als geplant aus.

Da der Überschuss im Verwaltungshaushalt auch den Ausgleich des ungedeckten Bedarfs von 6,6 Mio € im Vermögenshaushalt ermöglicht, entfällt die geplante Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage.

Im Ergebnis können der Allgemeinen Rücklage damit 9,8 Mio € zugeführt werden und der Rücklagenbestand erhöht sich zum 31.12.2020 auf 88,0 Mio €.

:	Von der Kurzinformation zur Feststellung der Jahresergebnisses 2020 wird gemäß Art. 84 Abs. 2 BezO Kenntnis genommen.
	zur Kenntnis genommen

TOP 4 Rechtsaufsichtliche Genehmigung der Haushaltssatzung 2021 und Würdigung des Haushaltsplanes 2021

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung der Haushaltssatzung 2021 und des Haushaltsplans 2021 durch das Bayerische Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration werden in der Sitzung vorgestellt und die wesentlichen Punkte erläutert.

Von der rechtsaufsichtlichen Genehmigung der Haushaltssatzung 2021 und des Haushaltsplans 2021 sowie den Ausführungen der Bezirksverwaltung wird Kennt- nis genommen.
zur Kenntnis genommen

TOP 5 Vergabe von 1200 TFT Bildschirmen - Freigabe der Maßnahme

Die Zentrale Vergabestelle legt die Gründe dar, weshalb die Maßnahme freigegeben werden sollte.

Die Beschaffung von 1.200 TFT Bildschirmen wird nach § 7 Abs. 3 Nr. 3 i.V.m. § 18 Abs. 1 Nr. 3 GeschO freigegeben.	§
angenommen Ja 13 Ne	in 0

TOP 6 Verlängerung 16 Gebietsbetreuer 2021-24; Überplanmäßige Ausgaben im Haushalt Naturschutz 2021 sowie Aufstockung der Haushaltsmittel Naturschutz ab 2022

In Bayern werden in hochrangigen Naturräumen seit über 15 Jahren Gebietsbetreuungen für den Erhalt ökologisch wertvoller Landschaftsräume eingesetzt. Der Bezirk Oberbayern beteiligt sich an der Finanzierung jeweils mit 5 % bzw. 2,5 % Zuwendungsanteil. Alle 16 bisherigen Vorhaben werden um drei Jahre verlängert bis zum 31.03.2024. Ein Antrag auf Zuwendung zur Förderung des Natur-, Landschafts- und Artenschutzes durch den Bezirk liegt jeweils für alle 16 Gebietsbetreuungen vor.

Bei Bewilligung der aktuellen Förderanträge im Bereich Naturschutz und Landschaftspflege reichen die eingestellten Haushaltsmittel für 2021 nicht aus. Für den Haushalt 2021 entstehen bei

Förderzusage überplanmäßige Ausgaben. Da es sich um mehrjährige Projekte handelt, sollten ab 2022 die Haushaltsmittel Naturschutz erhöht werden.

Der Bezirksausschuss beschließt die überplanmäßigen Haushaltsmittel in Höhe von 24.000 Euro für 2021 zu genehmigen. Die Deckung erfolgt aus der allgeme nen Deckungsreserve.	
Der Bezirksausschuss beschließt die zusätzlichen Mittel in Höhe von 33.000 Eu in die Haushaltspläne der kommenden Jahre aufzunehmen.	
angenommen Ja 13 Ne	į

TOP 7 Bauernhausmuseum Amerang, Erweiterung Bartlhof - Schaffung eines zentralen Ausstellungsraumes und von Räumen für die Museumspädagogik - Ergebnis der Mehrfachbeauftragung und weiteres Vorgehen

Als Ergebnis der Mehrfachbeauftragung wurden zwei Planungsbüros mit jeweils einem 1. Rang für den zentralen Ausstellungsraum bzw. für die Räume der Museumspädagogik ausgezeichnet.

Die beiden Büros werden beauftragt, ihre Planungsentwürfe entsprechend den Hinweisen des Bewertungsgremiums zu überarbeiten. Es ist vorgesehen, die fünf Beiträge der Mehrfachbeauftragung öffentlich auszustellen.

Der Bezirksausschuss gibt die Mittel in Höhe von 10.000 Euro für die Uberarbe tungen der Planungen und für Öffentlichkeitsarbeit frei. Die Buchung erfolgt über die Hhst. 2.32102.94020.	
angenommen Ja 13 N	lein 0

TOP 8 Genehmigung der außerplanmäßigen Anschaffung eines Bauwagens im Freilichtmuseum Glentleiten nach der Förderung durch den Freundeskreis Freilichtmuseum Südbayern e.V.

Für den Kauf eines Bauwagens als Unterkunft für die Köhler und außerhalb dieser Zeit als dezentrales museumspädagogisches Angebot entstehen auf der HhSt 2.32101.93501.999 außerplanmäßige Ausgaben in Höhe von 36.031,17 €. Diese können durch die vom Freundeskreis Freilichtmuseum Südbayern e.V hierfür zur Verfügung gestellte Fördersumme ausgeglichen werden.

Beschluss:	Die auf der Haushaltsstelle 2.32101.93501 (Freilichtmuseum a.d. Glentleiten: Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens gefördert durch den Freundeskreis Freilichtmuseum Südbayern e.V.) entstehenden außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 36.031,17 € werden genehmigt.
	Deckung: Förderung des Freundeskreis Freilichtmuseum Südbayern e.V. – HhSt 2.32101.36800.999 angenommen Ja 13 Nein 0

TOP 9 Zweckverband Holzknechtmuseum Ruhpolding, Umlageerhöhung 2021

Für 2021 soll die Zweckverbandsumlage für das Holzknechtmuseum Ruhpolding bei der Haushaltsstelle 1.32107.71300 von 72.400 Euro auf 110.000 Euro erhöht werden. Jedes weitere Jahr soll zudem der Geschäftsstellenanteil angepasst werden.

Der Bezirksausschuss beschließt die Erhöhung der Zweckverbandsumlage für das Holzknechtmuseum Ruhpolding auf 110.000 Euro für das Jahr 2021.		
angenommen Ja 13 Nein 0		

TOP 10 Genehmigung der Annahme einer Geldspende an das Berufsbildungswerk München Förderschwerpunkt Hören und Sprache

Das Berufsbildungswerk München Förderschwerpunkt Hören und Sprache hat eine Geldspende in Höhe von 1.500 € erhalten.

Der Bezirksausschuss genehmigt die Annahme der Geldspende in H 1.500,00 € an das Berufsbildungswerk München Förderschwerpunkt Sprache des Bezirks Oberbayern.		
angenommen	Ja 13	Nein 0

TOP 11 Stellenplan 2021 - Aufhebung eines Sperrvermerks in der Poststelle (technischer Bereich)

Das Referat 13 "Gebäudemanagement und zentrale Dienste" beantragt die Aufhebung eines Sperrvermerks einer Stelle im technischen Bereich der Poststelle.

Beschluss:	Der Bezirksausschusshebt den Sperrvermerk der Planstelle 02110/67 auf.
	abgesetzt

TOP 12 Aktuelle Maßnahmen im Zuge der Corona-Krise in der Verwaltung und den Einrichtungen

Das Gremium erteilt der Verwaltung den Auftrag, bis zum Sommerplenum zu prüfen und einen Beschluss zu erarbeiten, welche Schritte nötig sind, um Sitzungen hybrid oder digital veranstalten zu können.

:	zur Kenntnis genommen	

TOP 13 Antrag 34 der Linken vom 20.11.2020: Betriebskosten Klinikum Ingolstadt

Der Bezirkstag berät und beschließt über den Antrag der Linken vom 20.11.2020 zu den Betriebskosten in der Klinikum Ingolstadt GmbH.

Das Gremium beschließt einstimmig, dass der Antrag der Linken vom 20.11.2020 behandelt wird. Dem Inhalt des Antrags stimmen 3 Mitglieder zu, 10 Mitglieder stimmen dagegen.

:	Der Bezirksausschussempfiehlt dem Bezirkstag, den Antrag der Linken vom 20.11.2020 abzulehnen.	
	angenommen Ja 10 Nein 3	

TOP 14 Antrag der CSU vom 14.01.2021: Änderung der Geschäftsordnung im Informationsbereich

Der Bezirkstag berät und beschließt über den Antrag der CSU vom 14.01.2021 zur Veröffentlichung von Ladungen, Sitzungsvorlagen, Anfragen, Anträgen und Niederschriften im Internetportal des Bezirks Oberbayern und zu entsprechenden Regelungen in der Geschäftsordnung des Bezirkstags von Oberbayern. Das Gremium beschließt einstimmig, den Antrag zu behandeln. Der Antragsteller erklärt, dass er sich der Beschlussvorlage anschließt.

Der Bezirksausschuss empfiehlt dem Bezirkstag, die Veröffentlichung von Ladungen, Sitzungsvorlagen, Anträgen und Niederschriften im Internetportal des Bezirks Oberbayern und entsprechende Regelungen in der Geschäftsordnung des Bezirkstags von Oberbayern zu beschließen.
angenommen Ja 13 Nein 0

TOP 15 Antrag der Fraktion Bündnis90 / Die Grünen vom 28.01.2021 - Konzept zur Substitution des Maisanbaus der Bezirksgüter

Der Bezirksausschuss berät und beschließt über den Antrag der Fraktion B90/Die Grünen vom 28.01.2021 zur Erstellung und Vorlage eines Konzeptes zur Substitution des Maisanbaus durch Blühpflanzen/Wildpflanzen auf den Flächen der 3 Bezirksgüter zur Nutzung als Energiepflanzen für Biogasanlagen.

Das Gremium beschließt einstimmig, den Antrag zu behandeln. Das Abstimmungsergebnis zum Inhalt des Antrags lautet 3:10.

Der Bezirksausschuss lehnt den Antrag der Fraktion B90/Die Grünen vom 28.01.2021 zur Erstellung und Vorlage eines Konzeptes zur Substitution des Maisanbaus durch Blühpflanzen/Wildpflanzen auf den Flächen der 3 Bezirksgüter zur Nutzung als Energiepflanzen für Biogasanlagen ab.
angenommen Ja 10 Nein 3

TOP 16 Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen vom 28.01.2021 - Forstwirtschaftspläne für Gut Gern und Taufkirchen der Bezirksgüter

Der Bezirksausschuss berät und beschließt über den Antrag der Fraktion B90/Die Grünen vom 28.01.2021 zur Ausrichtung der Forstwirtschaftspläne für Gut Gern und Taufkirchen nach Aspekten der Ökologie und Nachhaltigkeit sowie Anpassung an den Klimawandel und an Prinzipien von Natur- und Landschaftsschutzgebieten. Das Gremium beschließt einstimmig, den Antrag zu behandeln.

Der Bezirksausschuss lehnt den Antrag der Fraktion B90/Die Grünen vom 28.01.2021 zur Ausrichtung der Forstwirtschaftspläne für Gut Gern und Taufkirchen nach Aspekten der Ökologie und Nachhaltigkeit sowie Anpassung an den Klimawandel und an Prinzipien von Natur- und Landschaftsschutzgebieten ab.
angenommen Ja 10 Nein 3

TOP 2 nö Bündelausschreibung Strom für die Jahre 2023 bis 2025

Die Vergabestelle erläutert den Sachverhalt der Bündelausschreibung Strom für die Jahre 2023 bis 2025.

Die Vergabestelle wird beauftragt mit der Fa. Kubus GmbH zu klären, ob es möglich ist, auch eine Neuanlagenquote von 80 % auszuschreiben. Falls dies möglich sein sollte, wird diese Anforderung an die Stromart präferiert, sofern trotzdem eine wirtschaftliche Auftragsvergabe gesichert ist.
1. Der Bezirksausschuss beauftragt die Verwaltung, den mit der KUBUS Kommunalberatung und Service GmbH bestehenden Dienstleistungsvertrag über die Vorbereitung und Durchführung von Bündelausschreibungen für die Lieferung von elektrischer Energie 2023 bis 2025 über ein webbasiertes Beschaffungsportal weiterzuführen.
 Der Bezirk Oberbayern überträgt die Aufgabe der Ausschreibung von Lieferleistungen für elektrische Energie, die alle verfahrensleitenden Entscheidungen umfasst, auf den Bayerischen Gemeindetag als ausschreibende Stelle. Alternative a: Bei der zu beschaffenden Leistung handelt es sich um Ökostrom mit Neuanlagenquote (50 %) in der von Kubus GmbH dargestellten Qualität. Alternative b:

angenommen Ja 12 Nein 1

Bei der zu beschaffenden Leistung handelt es sich um Ökostrom ohne Neu-

TOP 17 Bekanntgaben und Sonstiges

Beschluss:	Es erfolgten keine Bekanntgaben oder Antragstellungen.

anlagenquote in der von Kubus GmbH dargestellten Qualität.

Um 11:16 Uhr schließt Bezirkstagspräsident Josef Mederer die öffentliche Sitzung.

Josef Mederer Bezirkstagspräsident

Angelika Ewerhardy Protokollführung